

Indefinita

Wir verwenden Indefinita, wenn wir ein Lebewesen, eine Sache oder eine Menge nicht näher bestimmen können oder wollen.

A. Markieren Sie die Indefinita. Kommen sie im Singular oder Plural vor? Kreuzen Sie an.

	Singular	Plural
1 Diesen Altbau hat man im Jahr 1922 gebaut.	X	
2 War jemand von euch gestern im Kino?	X	
3 Niemand darf in meinem Unterricht einschlafen!	X	
4 Hallo Peter! Ist alles in Ordnung?	X	
5 Alle in meiner Klasse haben manchmal Probleme mit der Grammatik.		X
6 Wenn viel Zeit vergangen ist, vergisst man auch Enttäuschungen.	X	
7 Viele meiner Freunde fahren in diesem Sommer in die Schweiz.		X
8 Zu wenig Freizeit is ungesund und kann Stress auslösen.	X	
9 Nur wenige Kinder dürfen schon mit fünf allein in die Schule gehen.		X
10 Einige Gäste haben sich früher verabschiedet.		X

Denken Sie nach: Welche Unterschiede bestehen zwischen *viel* und *viele*, und *wenig* und *wenige*?



B. Kennen Sie noch andere Indefinita? Ergänzen Sie.

Singular	Plural

Indefinita

C. Rund um Filme und Fernsehen in Deutschland. Ergänzen Sie Indefinita und benutzen Sie jedes Wort nur einmal:

alle – alles – einige – jemand – man – manche – viel – viele – wenig – wenige

1. Studio Babelsberg in Potsdam wurde 1912 gegründet und ist das älteste Filmstudio der Welt. Der britische Filmregisseur Sir Alfred Hitchcock sagte: „Alles, was ich über das Filmemachen wissen musste, habe ich in Babelsberg gelernt.“

2. Wussten Sie, dass manche Hollywood-Stars wie Angelina Jolie, Sandra Bullock und Leonardo DiCaprio deutsche Wurzeln haben?

3. Nur wenige deutschsprachige Schauspieler(innen) sind international bekannt. Eine der bekanntesten deutschen Schauspielerinnen im 20. Jahrhundert war Marlene Dietrich, die 1930 die Hauptrolle im Film „Der blaue Engel“ spielte.

4. Fast alle fremdsprachlichen Filme in Deutschland sind synchronisiert. Aber man weiß oft nur wenig über die Menschen, die hinter den Stimmen stecken.

5. Ein Beruf in der Filmbranche ist Maskenbildner(in). Ein(e) Maskenbildner(in) ist jemand, der die Darsteller frisiert und schminkt. Er/sie sollte viel Fantasie für den Beruf mitbringen.

6. Viele Deutsche mögen die Fernsehsendung „Der Tatort“, die schon seit 50 Jahren läuft. Millionen schalten sonntags um 20.15 Uhr ein.

7. Filme im deutschen Fernsehen sind oft einige Minuten kürzer als im Kino.

D. Machen Sie drei Aussagen mit Indefinita.

Beispiel: Viele Leute bei uns sehen gern koreanische Dramen.
